



BERNHARD STRIGEL

(circa 1460 Memmingen 1528) Saint Christopher with Jesus and Saint Lawrence /Saint Martin with a beggar and Judas Thaddaeus. Circa 1485-90. Oil on panel. Each 46 x 72 cm. Expertise: Dr. Bernd Konrad, 31.1.2013. Provenance:—probably commissioned by a Swiss church in Graubünden—Schloss Marschlins, Landquart.—Swiss private collection. Literature:—Poeschel, Erwin: Kdm Schweiz, Graubünden IV, Vol 13, Die Täler im Vorderrhein, 1st part. Das Gebiet von Tamins bis Somvix, Basel 1942, pp. 293-294.—Rettich, Edeltraud: Bernhard Strigel. Herkunft und Entfaltung seines Stils. Diss. Phil. Freiburg i. Br. 1965, pp. 187-189, fig. 1a and 1b.—Stange, Alfred: Kritisches Verzeichnis der deutschen Tafelbilder vor Dürer, vol II, Munich 1970, p. 194, No. 857b (as workshop of Hans d. J. and Yvo Strigel).—Beckerath, Astrid von: Spätgotische Flügelaltäre

Koller Auktionen - Lot 3004

A164 Old Master Paintings - Friday 22 March 2013, 03.00 PM

in Graubünden und im Fürstentum Liechtenstein, Chur 1998, p. 252, No. 95.–Konrad, Bernd: Alfred Stange. Kritisches Verzeichnis der deutschen Tafelbilder vor Dürer, vol II, Radolfzell 2009, No. 857b with ill. (as Bernhard Strigel).

Gutachten: Dr. Bernd Konrad, 31.1.2013. Provenienz: - Sehr wahrscheinlich von einer Schweizer Kirche in Graubünden beauftragt. - Schloss Marschlins, Landquart. - Schweizer Privatsammlung. Literatur: - Poeschel, Erwin: Kdm Schweiz, Graubünden IV, Band 13, Die Täler im Vorderrhein, 1. Teil. Das Gebiet von Tamins bis Somvix, Basel 1942, S. 293-294. - Rettich, Edeltraud: Bernhard Strigel. Herkunft und Entfaltung seines Stils. Diss. Phil. Freiburg i. Br. 1965, S. 187-189, Abb. 1a und 1b. - Stange, Alfred: Kritisches Verzeichnis der deutschen Tafelbilder vor Dürer, Band II, München 1970, S. 194, Nr. 857b (als Werkstatt von Hans d. J. und Yvo Strigel). - Beckerath, Astrid von: Spätgotische Flügelaltäre in Graubünden und im Fürstentum Liechtenstein, Chur 1998, S. 252, Nr. 95. - Konrad, Bernd: Alfred Stange. Kritisches Verzeichnis der deutschen Tafelbilder vor Dürer, Band II, Radolfzell 2009, Nr. 857b mit Abb. (als Bernhard Strigel). Dr. Bernd Konrad datiert diese Tafeln in die frühe Schaffensphase des Künstlers um 1485-90. Er weist zudem darauf hin, dass sie wohl einst die Rückseiten von Predellen eines sehr grossen Retabels bildeten, die wahrscheinlich im Rahmengehäuse mit den Vorderseiten zusammengesteckt waren. Möglicherweise weisen sie auf ein verlorenes Mittelstück hin, wie am Blaubeurener Hochaltar von 1493-94 zu sehen ist, an dem Strigel zusammen mit Bartholomäus Zeitblom (um 1455-1518) arbeitete. Weitere schwäbische Retabel, beispielsweise der Hochaltar in St. Ursula in Rottenburg-Oberndorf oder zwei Tafeln in der Spitalkapelle von Pfullendorf (siehe Konrad, 2009, Nr. 315), weisen ebenfalls diese geteilten Predellen mit einer Darstellung Christi im Zentrum auf. Ob es sich bei unserem Retabel, wie es Rettich vermutet (siehe Literatur), um das für Brigels 1486 entstandene Altarwerk handelt (siehe Konrad, 2009, Nr. 867), bei dem ebenfalls noch Wandmalereien von Strigel erhalten sind, ist derzeit noch nicht zu bestätigen, aber scheint laut Konrad eine glaubwürdige Hypothese zu sein.

CHF 60 000 / 80 000

€ 61 860 / 82 470

Koller Auktionen - Lot 3004

A164 Old Master Paintings - Friday 22 March 2013, 03.00 PM



Koller Auktionen - Lot 3004

A164 Old Master Paintings - Friday 22 March 2013, 03.00 PM

